

Macht hoch die Tür

Text: Königsberg 1623

Melodie: Freylinghausen 1704

Satz: HR 2011

S1
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert: Sanft - mü - tig - keit ist
O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig
Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür Dir

S2
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
Er ist ge - recht, ein Hel - ger wert, Sanft - mü - tig - keit ist
O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig
Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür Dir

A
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert: Sanft - mü - tig - keit ist
O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig
Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür Dir

T
8
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert, Sanft - mü - tig - keit ist
O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig
Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür Dir

B
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert, Sanft - mü - tig - keit ist
O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig
Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür Dir

4
S1
Herr - lich - keit: ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler
Sein Ge - fährt, Sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, Sein Zep - ter ist Barm -
bei sich hat; wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
of - fen ist! Ach zieh mit Dei - ner Gna - de ein, Dein Freund - lich - keit uns

S2
Herr - lich - keit: ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler
Sein Ge - fährt, Sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, Sein Zep - ter ist Barm -
bei sich hat; wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
of - fen ist! Ach zieh mit Dei - ner Gna - de ein, Dein Freund - lich - keit uns

A
Herr - lich - keit: ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler
Sein Ge - fährt, Sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, Sein Zep - ter ist Barm -
bei sich hat; wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
of - fen ist! Ach zieh mit Dei - ner Gna - de ein, Dein Freund - lich - keit uns

T
8
Herr - lich - keit: ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler
Sein Ge - fährt, Sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, Sein Zep - ter ist Barm -
bei sich hat; wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
of - fen ist! Ach zieh mit Dei - ner Gna - de ein, Dein Freund - lich - keit uns

B
Herr - lich - keit: ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler
Sein Ge - fährt, Sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, Sein Zep - ter ist Barm -
bei sich hat; wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
of - fen ist! Ach zieh mit Dei - ner Gna - de ein, Dein Freund - lich - keit uns

S1
Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
her - zig - keit; all uns - re Not zum End Er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
zie - het ein: Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter
auch er - schein; Dein Heil - ger Geist uns führ und leit den Weg zur ew - gen

S2
Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
her - zig - keit; all uns - re Not zum End Er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
zie - het ein: Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter
auch er - schein; Dein Heil - ger Geist uns führ und leit den Weg zur ew - gen

A
Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
her - zig - keit; all uns - re Not zum End Er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
zie - het ein: Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter
auch er - schein; Dein Heil - ger Geist uns führ und leit den Weg zur ew - gen

T
8
Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
her - zig - keit; all uns - re Not zum End Er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
zie - het ein: Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter
auch er - schein; Dein Heil - ger Geist uns führ und leit den Weg zur ew - gen

B

S1
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.
Freud und Wonn: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.
Se - lig - keit; dem Na - men Dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

S2
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.
Freud und Wonn: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.
Se - lig - keit; dem Na - men Dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

A
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land reich von Tat.
Freud und Wonn: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.
Se - lig - keit; dem Na - men Dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

T
8
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
Freu - den singt: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.
Freud und Wonn: ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.
Se - lig - keit; dem Na - men Dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

B